



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Worb, 6. Mai 2024

1. Geltungsbereich.....	1
2. Anmeldevorgang Vertragsabschluss.....	1
3. Rücktritt Nichterscheinen Verspätung.....	2
4. Eignung.....	2
5. Lernkontrolle und Zertifikate.....	3
6. Durchführung der Kurse.....	3
7. Kosten Bezahlung.....	5
8. Haftung Versicherung.....	5
9. Beanstandungen.....	5
10. Datenschutz.....	5
11. Fotos.....	5
12. Gerichtsstand.....	6

1. Geltungsbereich

Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden die Grundlage des Geschäftsverkehrs zwischen Toprope GmbH und den Kunden des Kurswesens. Es gilt die zum Zeitpunkt der Buchung gültige Fassung der AGB.

2. Anmeldevorgang | Vertragsabschluss

Kurse und freie Kursplätze sind auf unserer Webseite einsehbar. Es können Einzelplätze wie auch Gruppenkurse gebucht werden. Die Anmeldung ist möglich, solange freie Plätze vorhanden sind.

Der Anmeldevorgang gestaltet sich wie folgt:

1. Erstmalige Registrierung / Login durch teilnehmende oder dazu berechtigte Personen
2. Kursteilnehmende Personen erfassen
3. Kursteilnehmende Personen dem gewünschten Kurs zuordnen und anmelden.



Mit dem Abschluss der Kursanmeldung werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Datenschutzerklärung von Toprope GmbH anerkannt. Teilnehmende sowie zur Anmeldung ersterer berechnete Personen (nachfolgend Anmeldende genannt), erhalten dabei eine verbindliche Anmeldebestätigung per E-Mail. Das Einholen allfällig erforderlicher Zustimmungen betreffend AGB und Datenschutzerklärung obliegt den Anmeldenden.

3. Rücktritt | Nichterscheinen | Verspätung

Ein Rücktritt kann, unter nachfolgenden Bedingungen und allenfalls mit finanziellen Verlusten, erfolgen. Kann ein Kurs infolge höherer Gewalt (auch Unfall oder Krankheit der Kursleitung) nicht stattfinden, werden die Kurskosten vollumfänglich erlassen. Gegenüber Toprope GmbH können keine Haftungsansprüche geltend gemacht werden.

Teilnehmende Personen oder Anmeldende können die Anmeldung bis spätestens 7 Tage vor dem Kurs kostenlos verschieben oder zurückziehen. Die Kommunikation hat schriftlich zu erfolgen.

Ein kostenloses Verschieben nach Ablauf dieser Frist ist nur bei Vorliegen eines triftigen Grundes möglich. Bei einer Abmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- verrechnet. Als triftige Gründe gelten:

- Persönliche Krankheit oder Unfall (Arztzeugnis erforderlich)
- Schwere Erkrankung, Unfall oder Todesfall in der Familie (Arztzeugnis / amtliche Bescheinigung erforderlich)

Erfolgt die Abmeldung später als 7 Tage vor dem Kurs und können keine triftigen Gründe geltend gemacht werden, so gilt:

- Abmeldung zwischen 7 bis 4 Tage vor Kursbeginn: Verrechnung von 50% der Kurskosten.
- Abmeldung zwischen 3 bis 0 Tagen vor Kursbeginn: Verrechnung von 100% der Kurskosten.
- Bei Nichterscheinen am Kurstag werden 100% der Kurskosten in Rechnung gestellt.
- Bei verspätetem Erscheinen am Kurstag von mehr als 30 Minuten besteht kein Anspruch, am Kurs teilzunehmen. Es werden 100% der Kurskosten in Rechnung gestellt.
- Bei Kursabbruch werden 100% der Kurskosten in Rechnung gestellt.

4. Eignung

Die Kursteilnahme setzt eine ausreichende körperliche und psychische Gesundheit voraus. Sofern im Anmeldeprozess des jeweiligen Kurses hinterlegt, ist die Berücksichtigung des verlinkten Fragebogens zum Gesundheitszustands obligatorisch.

Ebenfalls erforderlich ist das einwandfreie Verständnis der jeweiligen Kurssprache. Die Verantwortung hierfür liegt bei der anmeldenden Partei.



Die Kurse werden grundsätzlich in Deutsch (Mundart, auf Wunsch in Hochdeutsch) durchgeführt. Je nach Kurs sind die Unterlagen auch in den Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch und Portugiesisch verfügbar. Auf Nachfrage können Kurse auch in diesen Sprachen organisiert werden.

Arbeiten mit Absturzsicherung fallen unter "Gefährliche Arbeiten", womit das Mindestalter grundsätzlich 18 Jahre beträgt. Gefährliche Arbeiten sind für Jugendliche verboten, ausser wenn die Tätigkeit für die berufliche Grundbildung unentbehrlich ist. Die jeweilige Bildungsverordnung enthält die entsprechende Ausnahme.

Alternativ ist eine individuelle Ausnahmegewilligung gemäss Artikel 4, Absatz 3 von ArGV 5 beim SECO zu beantragen. Die diesbezügliche Verantwortung liegt bei der anmeldenden Partei.

Ist die Durchführung des Kurses oder das Wohl anderer Personen durch das Verhalten oder den Zustand einer teilnehmenden Person gefährdet, liegt es im Ermessen der Kursleitung, die Person vom Kurs auszuschliessen. In diesem Fall besteht keinerlei Anspruch auf Rückerstattung des Kursgeldes oder auf die Ausstellung eines Zertifikats / einer Teilnahmebestätigung.

5. Lernkontrolle und Zertifikate

Sofern gemäss Kursprogramm vorgesehen, wird eine Lernzielkontrolle durchgeführt. Die Teilnahme am Kurs garantiert kein Bestehen der Prüfung. Für die Ausstellung eines Zertifikats / einer Teilnahmebestätigung müssen nachfolgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die gesamten Kurskosten werden innerhalb der genannten Zahlungsfrist beglichen.
- Die teilnehmende Person war während mind. 95% der Kursdauer anwesend.
- Die teilnehmende Person hat die Lernkontrolle bestanden.

Das Zertifikat ist ab dem Folgetag des (letzten) Kurstags im Account des Anmelders aufgeschaltet und wird innerhalb einer Arbeitswoche per E-Mail versendet.

6. Durchführung der Kurse

Die Kurse werden grundsätzlich in den Lokalitäten der Toprope GmbH in Worb durchgeführt. Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns vor, Anpassungen wie einen Wechsel der Kursleitung oder Kurslokalität zu unternehmen. Nach individueller Abklärung, insbesondere falls eine betriebspezifische Situation nicht befriedigend nachgebildet werden kann, können Kurse auch an anderen Standorten angeboten werden. Hierfür wird der zusätzliche Aufwand in Rechnung gestellt.

Ein Kurs wird bei einer Teilnehmendenzahl von mindestens 4 Personen oder bei Buchung eines Pauschalangebots durchgeführt. Eine allfällige Absage, z.B. aufgrund von Nichterreichen der erforderlichen Teilnehmendenzahl, erfolgt spätestens 5 Arbeitstage im Voraus.



Sämtliches Trainingsmaterial wird durch Toprope GmbH zur Verfügung gestellt. Die eigene PSaGA darf mitgebracht werden. Die Verwendung erfordert eine Materialprüfung gemäss Herstellerangaben (Grundsätzlich: Prüfung durch fachkundige Person, nicht älter als 12 Monate). Die diesbezügliche Verantwortung liegt bei der anmeldenden Partei. Am Kurs selbst werden keine Materialkontrollen durchgeführt.

7. Kosten | Bezahlung

Die definierten Preise in CHF sind verbindlich. Sofern im Kursprogramm nicht anders erwähnt, enthalten die Kurskosten Kursgebühren, Pausenverpflegung, Mittagessen, Zertifikate oder Teilnahmebestätigung sowie Materialmiete.

Die Kursrechnung ist innerhalb der in der Kursausschreibung genannten Frist zu begleichen. Toprope GmbH behält sich das Recht vor, in einzelnen Fällen eine Vorauszahlung zu verlangen. In diesem Fall muss das Kursgeld spätestens zwei Tage vor Kursbeginn auf unserem Konto eingehen.

8. Haftung | Versicherung

Die Kursleistungen von Toprope GmbH sind aufgrund ihrer Thematik mit Risiken verbunden und erfolgen auf eigene Gefahr. Während des Kurses können z.B. Kleider verschmutzt oder beschädigt werden, Schürfungen oder Druckstellen von den Arbeitsgurten entstehen.

Bei Personen- oder Sachschäden haftet die Toprope GmbH nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ihrerseits. Die Versicherung ist Sache der teilnehmenden Person respektive deren Arbeitgebenden.

9. Beanstandungen

Beanstandungen sowie zufällig erlittene Schäden sind der Kursleitung sofort schriftlich bekannt zu geben und müssen von dieser bestätigt werden. Schadenersatzansprüche müssen innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Kursteilnahme mittels eingeschriebenen Brief bei Toprope GmbH eingehen.

10. Datenschutz

Die Daten der teilnehmenden Personen sowie Anmeldenden werden nur für interne, kursbezogene Zwecke gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Details können der Datenschutzerklärung von Toprope GmbH entnommen werden, welche einen integrativen Bestandteil dieser AGB bilden. Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht restlos möglich.

11. Fotos

Unsere Trainer können zu internen Dokumentations- und/oder Kommunikationszwecken Bild und/oder Tonaufnahmen machen. Toprope GmbH hält sich dabei an den internen Leitfaden. Sollte eine teilnehmende Person damit nicht einverstanden sein, so ist dies Toprope GmbH ausdrücklich und



spätestens am Kurstag mitzuteilen. Bei der Verwendung von Fotos oder Videoaufnahmen externen Zwecken wie z.B. Werbung wird stets die Einwilligung der abgebildeten Personen eingeholt.

12. Gerichtsstand

Auf alle Rechtsbeziehungen zwischen Toprope GmbH und den Kunden ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar, Gerichtsstand ist 3076 Worb.